



Erschienen am 29.01.2022
720 Seiten, kartoniert
Format: 17.0 x 24.0
ISBN: 978-3-95571-843-5

Francine Shapiro

EMDR - Grundlagen und Praxis

Handbuch zur Behandlung traumatisierter Menschen

Das EMDR-Grundlagenwerk

Dieses umfassende Basiswerk gibt einen fundierten Überblick über Entwicklung und Anwendung von EMDR (Eye Movement Desensitization and Reprocessing).

Es handelt sich dabei um eine von Francine Shapiro entwickelte klinische Behandlungsmethode für Trauma-Opfer mit Posttraumatischer Belastungsstörung.

Augenbewegungen und andere Methoden der Rechts-Links-Stimulation werden dabei eingesetzt, um Trauma-Opfern bei der Aufarbeitung beunruhigender Gedanken und Erinnerungen zu helfen.

Als integratives Therapiemodell, das verhaltenspsychologische, kognitive, psychodynamische, körperorientierte und systemische Elemente umfasst, ermöglicht EMDR, in relativ kurzer Zeit nachhaltige Resultate in der Arbeit mit Patienten zu erzielen.

Die nochmals erweiterte und aktualisierte 3. Auflage in neuer Übersetzung dokumentiert

- die wichtigsten Entwicklungen in EMDR-Forschung und -Praxis der letzten 15 Jahre;
- neue Behandlungsprotokolle;
- erfolgreiche Anwendungsfelder jenseits der Traumatherapie, wie Sucht, Angststörungen, Depression und chronische Schmerzen;
- neue Sitzungstranskripte, Protokolle, Fragebögen und Diagnosekriterien.

Autorenprofil

Francine Shapiro

Francine Shapiro (1948-2019), die Begründerin und Entwicklerin von EMDR, war Senior Research Fellow am Mental Research Institute in Palo Alto, Kalifornien. Sie war Begründerin und Präsidentin der EMDR Humanitarian Assistance Programs, einer gemeinnützigen Organisation, die weltweit Katastrophenhilfsdienste und kostenlose

Ausbildungen in Krisengebieten organisiert.

Pressestimmen

"Dieses Buch ist ein grundlegendes Lehrbuch für zukünftige EMDR-Therapeuten und zwar ein sehr ausführliches, sehr sorgfältiges, das immer wieder vor möglichen Fehlern warnt und zu einer intensiven Ausbildung unter Supervision, die ebenfalls beschrieben wird, mahnt. Zwar kommt es manchmal zu Wiederholungen und Redundanzen, was aber den Vorteil hat, dass man die meisten Kapitel auch unabhängig voneinander lesen kann. (...) Das vorliegende Buch kann man auch als das Vermächtnis einer herausragenden Psychotherapeutin und Forscherin beschreiben, in dem sie kurz vor Ihrem Tod ihr Lebenswerk darlegt. Wie ein roter Faden durchzieht das Buch das Grundanliegen der Autorin, wie sie es auf S. 1565 beschreibt: „Wir müssen alles, was wir je gelernt haben zusammenführen und nutzen, um unseren Klienten zu helfen, so gut es geht.“ - Prof. Dr. med. Gertraud Müller, www.socialnet.de